



Unternehmensinformation

STADA-Vertriebsgesellschaften sehr erfolgreich bei großvolumiger 7. AOK-Ausschreibung im deutschen Generika-Markt

Bad Vilbel, 23.11.2011 – Die STADA-Vertriebsgesellschaften STADApHarm GmbH, ALIUD PHARMA GmbH und cell pharm Gesellschaft für pharmazeutische und diagnostische Präparate mbH waren bei der 7. AOK-Ausschreibungsrunde der Allgemeinen Ortskrankenkassen (AOK) für in Deutschland bundesweit geltende Rabattverträge für Arzneimittel gemäß § 130 a SGB V nach Ansicht des STADA-Vorstands sehr erfolgreich.

Im Rahmen dieser jüngsten AOK-Runde mit einem Gesamt-Ausschreibungsvolumen von ca. 1,2 Mrd. EUR haben die drei STADA-Vertriebsgesellschaften mit der AOK, der größten deutschen gesetzlichen Krankenkasse, der rund 1/3 der gesetzlich Versicherten in Deutschland angehören, Verträge für insgesamt 18 Wirkstoffe – darunter einige Neueinführungen und Eigenfertigungen sowie das umsatzstarke Produkt Fentanyl – abgeschlossen.

Neun der zugeschlagenen Wirkstoffe entfallen dabei auf ALIUD PHARMA, fünf Wirkstoffe auf STADApHarm, ein Wirkstoff auf cell pharm, zwei Wirkstoffe auf die Bietergemeinschaft ALIUD/STADApHarm und ein Wirkstoff auf die Bietergemeinschaft ALIUD/Pfizer. Die Verträge sind rechtswirksam und treten zum 01.04.2012 in Kraft. Die reguläre Laufzeit beträgt zwei Jahre. In der Regel ist für die Zuschläge die jeweilige STADA-Vertriebsgesellschaft – bzw. die jeweilige Bietergemeinschaft – der einzige Vertragspartner der AOK (Single-Source). Insgesamt haben die STADA-Vertriebsgesellschaften bei der 7. AOK-Ausschreibungsrunde mit diesen Ergebnissen deutlich besser abgeschnitten als die Wettbewerber und bestätigen damit das starke Auftreten bei der AOK.

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend



Angesichts dieser mit der AOK neu abgeschlossenen großvolumigen Rabattverträge und der zuletzt erhaltenen Zuschläge bei Rabattverträgen auf Mehrzuschlagsbasis (Multi-Source) mit anderen gesetzlichen Krankenkassen geht der STADA-Vorstand davon aus, dass der Marktanteil des Konzerns nach Absatz im deutschen Markt weiter steigen wird – so wie bereits im 3. Quartal 2011.

Weitere Informationen:

STADA Arzneimittel AG / Unternehmenskommunikation / Stadastraße 2–18 / D - 61118 Bad Vilbel /
Tel.: +49 (0) 6101 603-113 / Fax: +49 (0) 6101 603-506 / E-Mail: communications@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de.

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend